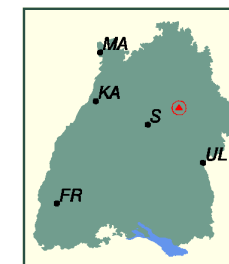




Schluchtbereich Steinhäusle N von Kaisersbach

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Rems-Murr-Kreis
Gemeinde:	Murrhardt
Gemarkung:	Kirchenkirnberg
TK25-Nr.:	7023 Murrhardt
R/H-Werte:	3547300 / 5422700



Literatur:

Eisenhut, E. (1971); Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Nördlich von Kaisersbach und östlich des Weilers Bruch entsteht der Otterbach aus mehreren Klingenästen, getrennt durch schmale, z. T. grätförmige Rücken. Einer dieser Klingenäste ist die Pfaffenklinge (s. obiger R/H). Am oberen Talschluss, der knapp unter der Liaskante (Beginn der Überdeckung mit Gesteinen des Unterjura) liegt, sind im oberen Stubensandstein (Stubensandstein-Formation, km4, Höhlensandstein) grottenartige Höhlungen dadurch entstanden, dass unter einer harten Sandsteinbank weichere Sandsteinschichten erodiert und ausgeräumt wurden. Diese Höhlungen wurden und werden ständig zurückversetzt, stellenweise stürzt die Höhlendecke ein und die Blöcke liegen in der Schlucht, die sich unterhalb anschließt. Dieser ganze Schluchtbereich mit Grotten und Höhlenruinen, der als Steinhütte bezeichnet wird, erschließt vom Beginn bis weiter die Klinge hinab ein etwas lückenhaftes Gesamtprofil des Stubensandstein.